

Feuerwehreinsatz bei der Süddeutschen Teerindustrie GmbH in Malsch

Übungsgroßeinsatz der Wehren aus Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweiler

Um 18:50 Uhr Ortszeit ging der Notruf bei der Leitstelle Malsch ein – Brand bei der STM in der Otto-Eckerle-Straße. Binnen kürzester Zeit trafen 35 Einsatzkräfte, mit insgesamt 6 Fahrzeugen, ein und folgten den koordinierten Anordnungen von Kommandant Christian Kröner und Einsatzleiter Heribert Zimmer, die sich schnell einen Überblick über die Lage vor Ort verschafft hatten. Die freiwilligen Einsatzkräfte aller Wehren hatten schnell alle notwendigen Maßnahmen erkannt und im Griff. Das Zusammenspiel der Einsatzkräfte klappte präzise und ineinandergreifend. Der informelle Austausch zwischen den Feuerwehrkräften und Mitarbeitern der STM lieferte die notwendigen Informationen über gefährdete Personen und potentielle Gefahrenstellen.

Eine der ersten Maßnahmen war somit dann das Abschirmen der explosionsgefährdeten Gegenstände, sowie die Sicherung des umfangreichen Fuhrparks der STM. Unter Zuhilfenahme des Generalschlüssels wurde zeitgleich die „qualmende“ Lagerhalle geöffnet um den, mit Atemschutzgeräten ausgestatteten Einsatzkräften, Zutritt zu verschaffen. Die Rauchentwicklung war äußerst intensiv, man konnte „die Hand vor Augen nicht erkennen“, so ein Mitarbeiter des Unternehmens. Wenige Augenblicke später der erlösende Moment. Beide, im Hallenbereich befindlichen Personen konnten unversehrt geborgen werden. In diesem Zusammenhang der Hinweis, dass dem „selbstlosem Einsatz“ der Übungspuppen gedankt werden muss. Zwischenzeitlich hatten sich weitere Einsatzkräfte auf den möglichen Wasse-reinsatz vorbereitet um den Krisenherd erfolgreich bekämpfen zu können.

Bereits um 19:45 Uhr konnte Entwarnung gegeben werden. Die Bevölkerung, umliegende Unternehmen und letztendlich STM, konnten dank des souveränen Einsatzes der Wehren, vor größerem Schaden bewahrt werden. Die anschließende „Manöverkritik“ durch Kommandant Christian Kröner drückte sehr deutlich aus, wie wichtig Übungen dieser Art sind, um im Realfall schnell und sicher eingreifen zu können. Für das großartige Wirken bedankte sich der Hausherr, Geschäftsführer Jan Harbrecht, recht herzlich und versicherte, dass man auch zukünftig den Feuerwehren „die Hand reichen werde“. Abschließend lud STM, bei einem gemütlichen Beisammensein aller Beteiligten, zum Grillen ein.

Pressekontakt:

Jan Harbrecht
STM GmbH & Co. KG
Otto-Eckerle-Straß e 7-11
76316 Malsch

Tel +49 72 46 91 16 -0

Fax +49 72 46 91 16 -70

E-Mail info@stm-malsch.de

Web www.stm-malsch.de



SÜDDEUTSCHE TEERINDUSTRIE
GMBH & CO KG · MALSCH

PRESSEMITTEILUNG

Ort Malsch | Datum im April 2014



Fahrzeuge der Wehren Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweiler auf der Otto-Eckerle-Straße in Malsch.
(Download)



Feuerwehrkräfte beim Briefing auf dem Werksgelände der STM.
(Download)



Wasser marsch. Vorbereitende Maßnahmen zur Brandbekämpfung. **(Download)**



Übungsende. Die Einsatzkräfte bereiten den Abmarsch vor.
(Download)

Pressekontakt:

Jan Harbrecht
STM GmbH & Co. KG
Otto-Eckerle-Straße 7-11
76316 Malsch
Tel +49 72 46 91 16 -0
Fax +49 72 46 91 16 -70
E-Mail info@stm-malsch.de
Web www.stm-malsch.de